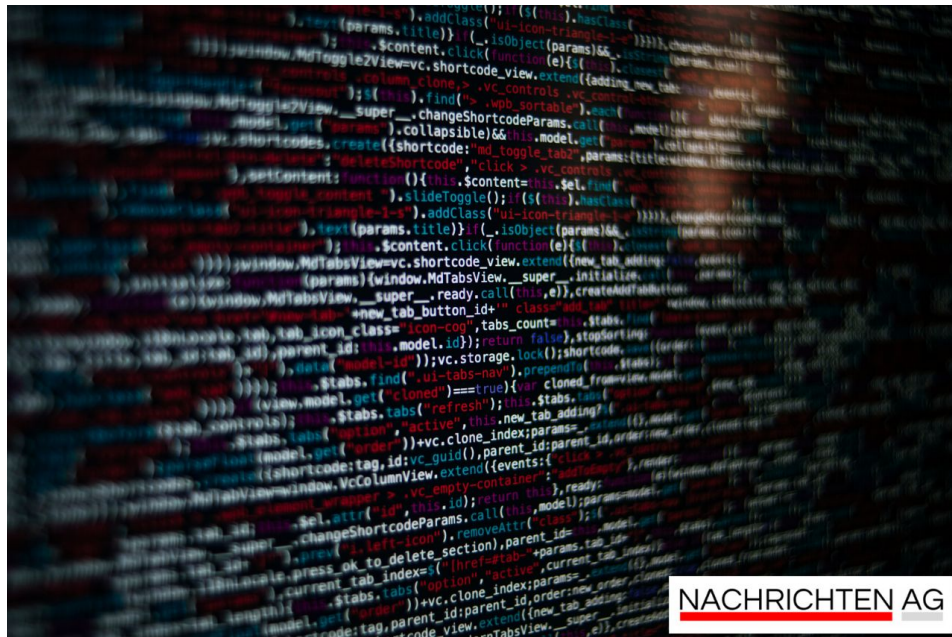


Debatte im Wiener Gemeinderat: Rechnungsabschluss 2024 endet spannend!

Im Wiener Gemeinderat debattieren Finanzstadträtin Barbara Novak und andere über den Rechnungsabschluss 2024 am 23. und 24. Juni 2025.



Wiener Rathaus, Wien, Österreich - Am Montag, dem 23. Juni 2025, versammeln sich die Mitglieder des Wiener Gemeinderats zur wichtigen Debatte über den Rechnungsabschluss für das Jahr 2024. Diese Sitzung, die am Dienstag, den 24. Juni, fortgesetzt wird, findet im Gemeinderatssitzungssaal im Wiener Rathaus statt. Die neue Finanzstadträtin, Barbara Novak von der SPÖ, eröffnet den ersten Sitzungstag mit einer Einleitungsrede um 9 Uhr. Im Anschluss folgt eine Generaldebatte, die die Teilnehmer auf das zentrale Thema einstimmt: die Finanzen der Stadt.

Die erste Tagesordnung umfasst unter anderem die Spezialdebatten, die sich auf verschiedene Ressorts konzentrieren. Barbara Novak wird die Bereiche Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales präsentieren. Es folgen die Beiträge von Veronica Kaup-Hasler, die ihren Fokus auf Kultur und Wissenschaft legt, sowie von Stadtrat Peter Hacker, der Soziales, Gesundheit und Sport thematisiert. Diese Konstellation verspricht eine lebhafte Diskussion über die Finanzsituation der Stadt Wien, beleuchtet durch die Perspektiven verschiedener Ressorts.

Blick auf den Dienstag

Der Dienstag, 24. Juni, startet ebenfalls um 9 Uhr und wird von Ulli Sima (SPÖ) eröffnet, die sich mit den Themen Stadtentwicklung, Mobilität und den Wiener Stadtwerken beschäftigt. Anschließend wird Vizebürgermeisterin Kathrin Gaál die Themen Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen behandeln. Bettina Emmerling von den Neos wird den Bereich Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte aufgreifen, gefolgt von Stadtrat Jürgen Czernohorszky, der Aspekte von Klima, Umwelt, Demokratie und Personal abdeckt.

Das Wichtigste kommt jedoch am Dienstagabend: Hier erfolgt die finale Abstimmung über den Rechnungsabschluss sowie die Jahresabschlüsse der städtischen Unternehmen und alle eingebrachten Anträge. Diese Entscheidungen sind prägend für die zukünftige finanzielle Ausrichtung Wiens und für das Wohl der Bürger:innen.

Besucher und Medien

Die Sitzung ist nicht nur für die Abgeordneten von Belang – auch die Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen. Eine Besucher*innengalerie steht für interessierte Bürger:innen zur Verfügung, Zählkarten sind beim Stadtservice erhältlich. Medienvertreter*innen müssen einen Presseausweis vorweisen, um Zugang zur Pressegalerie zu erhalten. Für die Akkreditierung

ist eine Voranmeldung unter akkreditierung@ma53.wien.gv.at notwendig. Um auch von zu Hause aus Teil der wichtigen Diskussionen zu sein, wird die Sitzung live auf der städtischen Plattform wien.gv.at sowie in der Stadt Wien-App übertragen.

Diese Debatte ist nicht nur für die Ratsmitglieder von Bedeutung; sie bildet auch einen wichtigen Moment der neuen Legislaturperiode, die am 10. Juni ihren Anfang nahm. Damals wurde unter der Leitung von Bürgermeister Michael Ludwig (SPÖ) die Stadtregierung gewählt. Interessanterweise hat der Gemeinderat auch einige neue Gesichter: Thomas Reindl (SPÖ), Wolfgang Seidl (FPÖ), Marina Hanke (SPÖ) und Jennifer Kickert (Grüne) sind die vier Vorsitzenden, die die Sitzungen leiten.

So bleibt abzuwarten, welche richtungsweisenden Entscheidungen in den kommenden Tagen fallen werden. Die Debatte über den Rechnungsabschluss ist nicht nur eine bloße Pflichtübung, sondern ein entscheidender Schritt zur Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft für Wien.

Für weitere Informationen und detaillierte Berichterstattung über die Sitzung besuchen Sie die Artikel von [MeinBezirk](#), [OTS](#) oder [Wien Presse](#).

Details	
Ort	Wiener Rathaus, Wien, Österreich
Quellen	• www.meinbezirk.at • www.ots.at • presse.wien.gv.at

Besuchen Sie uns auf: mein-wien.net